

Antrag des Abgeordneten Siegfried Tittmann, DVU

Sozialversicherungsabkommen Deutschland – Türkei kündigen

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

Der Bremer Senat wird aufgefordert, im Bundesrat Initiativen mit dem Ziel zu ergreifen, dass das „Gesetz zu dem Abkommen vom 30. April 1964 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Türkei über Soziale Sicherheit“ (vom 13. September 1965) gekündigt wird.

Da den Bundesbürgern bekanntlich herbe Einschnitte bei der Versorgung durch Ärzte und Krankenhäuser bevorstehen (Stichwort: „Gesundheitsreform“), ist es unverantwortlich, dass im Rahmen bestimmter „Sozialabkommen“ mit der Türkei und anderen Ländern (beispielsweise Ex-Jugoslawien, Bulgarien, Israel, Kanada, Korea, Kroatien, Marokko, Mazedonien, Polen, Slowenien, Tunesien, Tschechien, Ungarn usw.) Ausländer gegenüber Deutschen bei der gesetzlichen Krankenversicherung bevorzugt werden.

Siegfried Tittmann (DVU)